

J. N. 187. 510

REDACTION DER „DEUTSCHEN DICHTUNG“

Fernsprech-Anschluß:
Amt VI, No. 270.

Wien Berlin W. 10, den 7. 11. 24
Von der Heydstr. 10
Promenadenstraße

Lieber, verehrter Herr Professor!

Halten Sie mich mich für dankbar, mit für uns
rechtlich wieder, Kräftig und geistig. Höflich-
lich finden Sie mich bald wieder allezeit
Blauen Stunden, so eine Zeitlang eine Zeit
Baldmöglichst, das mir eine Abschiedsbrief
wenn möglich möglich. Später wird es
gewissen so weit, wie ab und zu ein
mancher Salvatorzug oder Patrouille zu
erkennen. So ist mir jetzt der Post
zugabe, die Sendung nach dem
zu verkaufen. Ich glaube mich dann,
aber ohne einen so, wie ein Brief
wird eine kleine Sache zu mir hin.
Soll das s. Nov. gibt mir überaus
die Liebhaber eine neue Auflage
Ganze, die mich vorläufig der
genau davon Sache selbst.

Ich habe mir nun bleiblich Rosner's
„Gegen von Cleden“. Ich habe nun aber
offen, ob er hier nicht besser weiß das
Angebot ausfüllt mit seinen „Der
deutsche Traum.“ Ich würde wirklich
dies Jahr 78 nicht mehr aufgeben!

Ich nun wieder freudig Willkomm,
das dies Geleg. nicht bleibt, während die
blühende Gesellschafts-Veränderung
vorbestimmten werden nicht bleibt
und das, das auch in der Welt ist.
w. Rosner hat mich bekräftigt. Das
Wien, das so ungewöhnlich ist,
es immer offen, was allem aufeinander,
grüßes Lustlich. Das meine Rosen
sollte in dem Brief die die die die
gaffend, die die die die die die
nachstehend. Auf glückliche Rosner wird
nicht das was gepollt von der die die
aus dem die die die die die die
Politik und Publikum,
Gruß - Gedenke ich festlich die die die die

Zur J.N. 187. 510

REDACTION DER „DEUTSCHEN DICHTUNG“

Fernsprech-Anschluss:
Amt VI, No. 270.

Berlin W. 10, den

Von der Hoydstraße 10.

Promenadenstraße

Sehr geehrter Herr, ich habe die 3. Ausgabe in der
1. Ausgabe abgelesen.

Ich finde sie sehr schön, aber
nicht ganz richtig ist, wie man
sagen darf!

Über die Prosa, ich finde sie, aber
nicht alles ist mir gefallen, wenn
die Übersetzung sind.

Die Sage des Mannes-Charakter ist
interessant, doch wird in der
ersten Ausgabe nicht richtig
sind. Warum die die Sage
nicht lesen? In der ersten
nicht richtig. Ich habe in
meiner ersten Ausgabe, dass
es von 1887.

Für die Ausgabe sind dies
vielleicht viele Dank.

Respektvoll

Herrn

Dr.

REBATION DER DEUTSCHEN DICHTUNG



Ihre Hände geküsst?

Nun zu Ihnen lieber, inbrünstigen
Briefen.

Ist Julia Motherby für Bonine durch-
aus neu. Das H, das y neu sind.
Das Schriftsteller Dauterode, ist zwar
nicht wieder. Aber die Folge ist so,
und es. Ob seine neuen Schriften be-
trüben ist - -

Ist auch für Opernwerke bei-
neuen Befugnis.

Kaufman von Professor, wenn man
dies, wenn Sie von Ihnen Schriftsteller an-
zählen, können man Schriftsteller gefast
wahrhaftig? Es ist von allen Seiten
so viel gefürchtet worden, die Kaufman
sind nie mehr gefast gut. Die
Kaufmannschaft die Schriftsteller sind
nie nie unglücklich. Aber hier in Wien
sind sie dasselbe, wie sie in England
unmöglich. Und die aktiven
Kaufmann Partei nach Opernwerke sind,

111
was die Durschfare? Die Saft, der die
denn vorgerichtet worden sollte, um die
Süden herüber zu ziehen, wird es
auszuführen! Die besten der jungen
Küchlein an der Hand der
jungen der sein Profil? Gleichzeit
minder. Die aber vorzubereiten die
die vielen jungen! mit der Gude.

Die Auslieferung der jungen
auszuführen ist nicht? Durschfare und die
jetzt auszuführen, aber die beiden
besten, gleichzeitigen Küchlein?

Lieber Herr Professor, das, was von
den beiden jungen Frauen
die diese Offener für sich vorzubereiten
wollen, gegen die Frauen gehen vor,
das ist, wird sich dies nicht jetzt vorzubereiten
sich gegen die Durschfare in die
und in der G. Stenker ist? Die
Durschfare wird sie wieder Goffen!

Die geliebten beiden Frauen sind
mit der Durschfare wieder in die